

Vorbemerkungen:

Der Rhein-Sieg-Kreis, seine 19 Städte und Gemeinden, der Oberbergischer Kreis und seine 13 Städte und Gemeinden sowie die Stadt Solingen sind Mitglieder des Zweckverbandes civitec Kommunale Datenverarbeitung (im Folgenden: civitec).

Civitec erbringt IT Dienstleistungen insbesondere für seine Mitglieder, aber auch für Dritte (z.B. Bundesstadt Bonn, Rhein-Sieg-Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH, etc.).

Civitec ist derzeit mit 1% an der regio IT GmbH beteiligt. Die regio IT GmbH (im Folgenden: regio IT) ist ein IT Dienstleister für Kommunen, Schulen, Energieversorger und Entsorgungsunternehmen sowie Non-Profit-Organisationen. Sie wurde im Jahr 2003 gegründet, hat ihren Sitz in Aachen und erzielte 2018 einen Umsatz in Höhe von 67,3 Mio. €.

Erläuterungen:

Der Umsatz des Zweckverbandes civitec ist in den letzten Jahren von knapp über 20 Mio. Euro auf deutlich über 30 Mio. Euro gewachsen. Aufgrund

- der wachsenden Komplexität und der wachsenden Ansprüche an die IT und die IT-Dienstleister,
- des steigenden Wettbewerbs um Fachkräfte, einhergehend mit dem demografischen Wandel,
- zunehmender IT-Overheadkosten durch gesetzliche Vorgaben sowie
- der Berücksichtigung der sich ändernden steuerlichen Rahmenbedingungen – es ist derzeit davon auszugehen, dass die von der civitec erbrachten (bisher nur teilweise umsatzsteuerpflichtigen) Leistungen ab dem 01.01.2021 voll umsatzsteuerpflichtig werden und
- nicht zuletzt des Wunsches der Verbandsmitglieder, zukünftig zur Verbesserung der individuellen Steuerungs- und Reaktionsmöglichkeiten keiner Abnahmepflicht mehr zu unterliegen,

hat die Geschäftsführung des civitec, in Abstimmung mit dessen Gremien einen umfangreichen Auswahlprozess angestoßen, um einen strategischen Partner auszuwählen. Mit der Auswahl und dem Zusammenschluss mit einem strategischen Partner soll den vorgenannten Herausforderungen und den damit verbundenen Kostenbelastungen für die Zweckverbandsmitglieder begegnet werden.

In dem vorgenannten Auswahlprozess hat die civitec-Geschäftsführung die regio IT, Aachen, als strategischen Partner ausgewählt. Eine von der Geschäftsführung des civitec vorgenommene Bewertung hat ergeben, dass ein Zusammenschluss der civitec mit der regio IT zum 01.01.2020 gegenüber der Fortführung eines „Stand-alone“ der civitec für die Zweckverbandsmitglieder wirtschaftlich günstiger ist.

1. Zusammenschluss civitec – regio IT

Der Zusammenschluss von civitec und regio IT soll in folgendem Transaktionsmodell umgesetzt werden:

a. Erwerb von 17% Anteilen an der regio IT durch civitec

Civitec wird zum 01.01.2020 insgesamt 17% Anteile an der regio IT erwerben. Die Gesellschafterstruktur der regio IT wird gegenüber dem Status quo wie folgt aussehen:

regio iT Gesellschafter	2019	2020
EVA	48,49%	38,64%
Infokom Gütersloh	14,99%	12,88%
Stadt Aachen	11,76%	10,08%
Städteregion Aachen	11,76%	10,08%
Stadt Düren	1,00%	0,86%
Beteiligungsgesellschaft Kreis Düren GmbH	1,00%	0,86%
Stadt Alsdorf	1,00%	0,86%
Stadt Baesweiler	1,00%	0,86%
Stadt Eschweiler	1,00%	0,86%
Stadt Herzogenrath	1,00%	0,86%
Stadt Monschau	1,00%	0,86%
Gemeinde Roetgen	1,00%	0,86%
Gemeinde Simmerath	1,00%	0,86%
Stadt Würselen	1,00%	0,86%
Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens	1,00%	0,86%
Kupferstadt Stolberg	1,00%	0,86%
Civitec	1,00%	18,00%
	100,00%	100,00%

Der Kaufpreis wurde auf Basis einer Due Diligence der regio IT zunächst durch BDO und im Anschluss durch dhpg ermittelt und mit regio IT verhandelt.

b. Veräußerung des Betriebs von civitec an regio IT

Im Gegenzug veräußert civitec den eigenen operativen Betrieb. Der genaue Kaufpreis kann erst nach Feststellung des Jahresabschlusses 2019 zum Stichtag 31.12.2019 festgelegt werden. Mit der Veräußerung des operativen Betriebs von civitec ist der Übergang sämtlicher Mitarbeiter mit Ausnahme der Beamten auf regio IT verbunden. Die Beamten verbleiben bei ihrem Dienstherrn civitec und werden auf Basis eines Zuweisungsvertrages der regio IT zugewiesen. Betriebsbedingte Kündigungen werden für acht Jahre ausgeschlossen, der Standort Siegburg bleibt erhalten.

c. Einfluss auf die regio IT GmbH

Der Einfluss des civitec auf die regio IT GmbH ist zukünftig wie folgt abgebildet:

- 2 Sitze im drittelparitätisch besetzten *Aufsichtsrat* der regio IT (von künftig insgesamt 15 Sitzen).
- 2 Sitze im *Beirat*:
- 1 Sitz in der *Gesellschafterversammlung*

Die Besetzung der Sitze ist noch unter den civitec-Mitgliedern abzustimmen.

2. Abzuschließende Verträge

Da die Verbandsmitglieder derzeit noch IT Leistungen von der civitec beziehen, welche zukünftig von regio IT erbracht werden sollen, sind diverse Verträge abzuschließen. Die Verlagerung der Leistungserbringung von civitec auf regio IT ist aus Sicht des Rhein-Sieg-Kreises aus wirtschaftlicher Sicht sinnvoll. Bei den abzuschließenden Verträgen handelt es sich insbesondere um

- Notarvertrag
- Personalüberleitungsvertrag
- Zuweisungsvertrag
- Konsortialvertrag
- Produktüberleitungsvertrag
- F & E Vereinbarung

Einzelheiten hierzu und zu den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie eine Bewertung durch die von der civitec beauftragten Berater werden in der nichtöffentlichen Vorlage wiedergegeben.

3. Satzungsänderung

Da der operative Betrieb und damit auch alle Mitarbeiter bis auf die Beamten auf regio IT übergehen sollen, bleibt civitec zunächst „als Hülle“ bestehen. Vor diesem Hintergrund ist die Satzung des civitec grundlegend zu überarbeiten. Die Satzung ist in der geänderten Fassung als **Anhang 1** beigefügt.

4. Weiterer Ablauf

Nach den Beschlüssen aller kommunaler Gremien werden die weiteren erforderlichen Beschlüsse im Verwaltungsausschuss sowie in der Verbandsversammlung des civitec am 18.12.2019 gefasst, die notarielle Beurkundung ist für den 20.12.2019 vorgesehen.

Im Auftrag

(Udelhoven)

Zur Sitzung des Finanzausschusses am 04.12.2019

Anhang:

- **Satzung**